



## Hotel Rhodos Palladium \*\*\*\*\* Mai 2006

Leider war die Fluggesellschaft der TUI die Hapag Fly nicht in der Lage meinen E-Fix zu transportieren so das wir gezwungen waren das Bausteinprinzip zu buchen und mit der LTU zu fliegen.

Nach weniger als 10 min wurden wir in Rhodos aus dem Flugzeug abgeholt und noch im Hubfahrzeug stand der eigene Rolli bereit. Da wir durch die Flugumbuchung keinen Transfer zum Hotel hatten fuhren wir mit einem der zahlreich vorhandenen Taxis und bekamen dank der Kreativität des Fahrers 2 Koffer, den Rolli, zwei Rucksäcke und uns in ein Fahrzeug. Später erfuhren wir das das Hotel bei der Organisation des Transfer durch ein Behindertenfahrzeug auf Anfrage behilflich seien könnte. Die Kosten dafür konnten wir aber nicht in Erfahrung bringen. Die Taxifahrt hat ca. 20 € gekostet.

Das Zimmer das uns das Hotel zuwies war zunächst nicht das gebuchte Zimmer für bewegungseingeschränkte Menschen. Dies Problem war aber sofort und nach Besichtigung zweier möglicher zur Verfügung stehender Zimmer nach kurzer Zeit gelöst. Wir wurden umgezogen!

Das Hotel ist zu 95% rollstuhltauglich. Alle wichtigen Einrichtungen sind barrierefrei zu erreichen. Auf der Restaurant- und Strandebene gibt es Rollstuhltoiletten.

Das Personal ist sehr freundlich, phantasievoll, aufmerksam und hilfsbereit.



Die Zimmer für bewegungseingeschränkte Menschen sind sehr groß mit ausreichend Platz neben dem Bett, breiteren Türen und einem Wannenbad mit genügend Bewegungsraum auch neben der Toilette, da die sonst üblichen Bidets weggelassen wurden.

Der Zugang zum Balkon hat eine Schiebetürenschwelle von 4-5 cm ist aber ebenfalls sehr groß. Die Aufzüge zu allen Ebenen sind mit ca. 130 cm Tiefe recht groß. Die Bedienelemente im Aufzug sind zusätzlich mit Blindenschrift ausgestattet. Leider gibt es am Pool keinen Lifter.



# meine-barrierefreiheit.de

Barrierefreie Tourismusberatung für Mobilitäts eingeschränkte Menschen



Am Strand gibt es Holzstege, die nicht bis zum Wasser reichen ca. 5 m Sand und Kies sind zu überwinden bei dem man aber gerne behilflich ist.

Das Hotel liegt sehr ruhig aber ca. 2.5 km außerhalb von Faliraki. Der öffentliche Bus ist mit dem Rollstuhl nicht zu nutzen, Bordsteine soweit vorhanden sind nur gelegentlich nutzbar abgesehen aber man bemüht sich.

Die nächstgelegene Einkaufsmöglichkeit, Bank, Apotheke und Bars befinden sich in ca. 1 km entfernt und ebenerdig zugänglich. Das Hotel selber verfügt aber über einen kleinen Supermarkt.

Mit dem gemieteten Auto haben wir die Insel in einigen Teilen Abgefahren. In **Lindos** konnten wir dank des Europäischen Behindertenparkausweises direkt am Eingang zur Altstadt parken. Diese ist zwar recht eng aber in ihren Hauptgassen gut mit dem Rollstuhl befahrbar. Der Zugang zur Kirche, der Akropolis und den meisten Geschäften und Restaurants ist ohne kräftige Hilfe nicht möglich.

In **Rhodos Stadt** gibt es zwar einige Behindertenparkplätze die aber mit Sicherheit von nichtbehinderten Rhodianern belegt sind. Nach einigem Suchen findet man aber in der Nähe des Aquariums sogar kostenlose Parkplätze am Straßenrand was das Ein- und Aussteigen erleichtert. Die Altstadt selber ist nach der Überwindung einiger Meter Pflastersteine in großen Teilen gut befahrbar wenn auch mit einigen Steigungen. Auch hier ist der ungehinderte Zugang nicht zu allen Tavernen, Restaurants und Geschäften möglich.

Der Strand von **Prasonissi** ganz im Süden der Insel ist ein großes Stück mit dem Auto befahrbar.

Ganz allgemein ist zu sagen, dass die Bordsteine auf Rhodos wie in den meisten südlichen Ländern erheblich höher sind als bei uns ( ca. 30 – 35 cm) und die Abschrägungen falls vorhanden steil, nicht gleichmäßig und oftmals zugespitzt sind was zu einem häufigen Fahren auf der Straße zwingt. Dies haben wir aber nie als wirklich gefährlich erlebt.

Als Fazit kann man das Hotel Palladium und auch die Insel Rhodos für mobilitätseingeschränkte Menschen und auch für Menschen die ständig auf den Rollstuhl angewiesen sind mit einer Begleitperson empfehlen.



# meine-barrierefreiheit.de

Barrierefreie Tourismusberatung für Mobilitäts eingeschränkte Menschen



Auf Wunsch gebe ich gerne weitere Informationen.

© Georg Paulick

## **Tourismusberater für barrierefreies Reisen**

Georg Paulick

Borkumstr. 28 A

45149 Essen

Fon: priv. 02 01 / 71 0 12 11

E-Mail: [info@meine-barrierefreiheit.de](mailto:info@meine-barrierefreiheit.de)

[www.meine-barrierefreiheit.de](http://www.meine-barrierefreiheit.de)